Presseinformation

27. Mai 2003

Zuschauertribüne der Festspiele Maria Enzersdorf wird erneuert

Landesregierung bewilligte 50.000 Euro Regionalförderung

Die Maria Enzersdorfer Festspiele auf der Burg Liechtenstein haben sich in den letzten zwei Jahrzehnten unter der Intendanz von Prof. Elfriede Ott als ein kulturelles Markenzeichen der Marktgemeinde etabliert und leisten einen entscheidenden Beitrag zum überregionalen Bekanntheitsgrad von Maria Enzersdorf. Jährlich kommen rund 12.000 Besucher, was zu Karteneinnahmen von ca. 250.000 Euro führt.

Nach der im Jahr 2000 erfolgten Totalrenovierung des Bühnenbereichs mit einem Kostenvolumen von 50.000 Euro durch den aus etwa 30 Mitgliedern aus der lokalen Wirtschaft sowie des öffentlichen Lebens bestehenden Verein Maria Enzersdorfer Festspiele soll nun die über 20 Jahre alte hölzerne Zuschauertribüne erneuert werden. Ziel ist die Gewährleistung zeitgemäßer gesetzlicher Sicherheitsstandards wie Durchgangs- und Fluchtwegbreiten sowie die Herstellung eines zeitgemäßen Sitzkomforts.

Für dieses mit Gesamtkosten von 150.000 Euro verbundene Vorhaben hat die NÖ Landesregierung kürzlich 50.000 Euro aus der Regionalförderung bewilligt. Projektträger und Förderungsempfänger ist der Verein Maria Enzersdorfer Festspiele. Bis Dezember 2003 soll die Zuschauertribüne erneuert sein.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at